

**Elternbrief Januar 2021 / 2**  
**Informationen zum Schuljahresablauf**  
**Stand: 15. Januar 2021**

---

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, nach den Informationen des SMK vom 14. Januar 2021 ergeben sich für den weiteren Verlauf des Schuljahres 2020/21 vor allem für die Klassen 10 bis 12 folgende Veränderungen:

**Abiturprüfungen**

„Die zentralen schriftlichen Abiturprüfungen 2021 sollen ... zu den festgelegten Terminen stattfinden. ... Erst nach den Prüfungen soll dann das Kurshalbjahr 12/II ... in den weiteren Fächern abgeschlossen werden.“

„Das Kurshalbjahr 12/II ... beginnt am 18. Januar 2021. ... Der Unterricht soll grundsätzlich in den Prüfungsfächern erfolgen. ... Bei den Grundkursfächern findet Präsenzunterricht grundsätzlich für die Prüfungsteilnehmer statt ... .“

„Die mündlichen Prüfungen finden ... im Zeitraum vom 18. Mai bis 04. Juni 2021 ... statt. Die zusätzlichen mündlichen Prüfungen finden vom 16. Juli bis 22. Juli 2021 statt. Im Zeitraum vom 7. Juni bis zum 9. Juli 2021 nehmen die Schülerinnen und Schüler am Unterricht im Kurshalbjahr 12/II ... vor allem in den Fächern teil, die für sie „Nichtprüfungsfächer“ sind. ... Durch Leistungsbewertungen auf der Basis behandelte Inhalte aus dem Kurshalbjahr 12/II ... wird die Kurshalbjahresnote 12/II ... gebildet. ... Die Ausgabe der Kurshalbjahreszeugnisse 12/II ... erfolgt am 9. Juli 2021.“

„Die Abschlussberatung des Prüfungsausschusses, die Bekanntgabe der Gesamtqualifikation und die Bekanntgabe der Entscheidung über Anträge auf Vorliegen eines außergewöhnlichen Härtefalls ... finden bis zum 22. Juli 2021 statt.“

„... das Anforderungsniveau der Prüfungen (wird) grundsätzlich beibehalten. Allerdings wurden Themen benannt, die kein Schwerpunkt der zentralen schriftlichen Prüfungen sein werden.“

„Die Teilnahme am Ersttermin ... ist für die Prüfungsteilnehmer freiwillig. ...

„Die Zweitkorrekturen ... erfolgen an den ... Gymnasien.“

„Die Arbeitszeit wird ... um eine Zusatzzeit von 30 Minuten erhöht.“

*Kommentar:*

*Unsere Planung, möglichst viel Unterricht in der verbleibenden Zeit anzubieten, wird damit bekräftigt. Mit der gesonderten Planung für die Zeit vom 18.-29. Januar gehen wir im Sinne einer bestmöglichen Prüfungsvorbereitung über die Maßgaben des SMK hinaus. Wir werden versuchen, auch im Wechselmodus ab 08. Februar so viel Unterricht in möglichst allen Kursen zu gewährleisten.*

*Der Ablauf der schriftlichen Prüfungen ist analog zu den Prüfungen 2019/20 geplant.*

## **Bewertung von Schülerleistungen**

„In jedem Leistungskursfach sollte im Kurshalbjahr 11/II ... mindestens eine Klausur angefertigt werden. Im Kurshalbjahr 12/I ... kann von der Anzahl von mindestens zwei Klausuren nur im besonders zu begründenden Einzelfall abgewichen werden. In jedem Grundkursfach kann in den Kurshalbjahren 11/II bis 12/II ... das Kurshalbjahresergebnis ausschließlich auf der Grundlage der sonstigen Leistungen ermittelt werden.“

„Die Besondere Leistungsfeststellung in Klassenstufe 10 ... wird in diesem Schuljahr nicht als zentrale Klassenarbeit stattfinden. Anstelle dessen fließt ... die Note je einer Klassenarbeit ... in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik jeweils mit dem doppelten Gewicht einer Klassenarbeit in die Zeugnisnote ein.“

„Die Kompetenztests in Klassenstufe 8 werden in diesem Schuljahr ausgesetzt.“

*Kommentar:*

*Wir müssen noch prüfen, welche Optionen für Klausuren bzw. Vorabiturarbeiten uns offen bleiben. Das ist insbesondere abhängig von der weiteren Entwicklung des Pandemiegeschehens und der daraus resultierenden Maßnahmen.*

## **Lehrpläne**

„Die Unterrichtsgestaltung soll sich ... an den Lehrplänen und den Bildungsstandards orientieren. Dabei sind die Aspekte

- Wissenserwerb
- Kompetenzerwerb und
- Werteorientierung

angemessen zu berücksichtigen. Eine weitere Überprüfung von Lehrplaninhalten kann erst in Ansehung der gesamten Ausfallzeiten erfolgen.“

*Kommentar*

*Von Seiten des SMK wurden im Juli 2020 Hinweise gegeben, welche Lehrplanbereiche kein Schwerpunkt der schriftlichen Prüfungen sein werden. Die Fachlehrer haben diese Hinweise in die Planung der Unterrichtsinhalte bereits eingearbeitet. Anpassungen in der Bewertung von Leistungen obliegen der Kultusminister-Konferenz und sind (noch) nicht entschieden.*